

LAUSITZ FRÜHER

Durch den Spreewald gewunden fließt die Spree,
sie teilt ihn in hundert Felder.
Die Sorben sitzen bei heißem Tee,
eiskalt weht der Wind durch die Wälder.

Sie haben am Tag schwarzes Pech gekocht,
der Rücken schmerzt von der Arbeit.
Im kleinen Hüttchen klimmt schwach der Docht
Quark, Öl und Kartoffeln steh`n schon bereit.

Die Kinder sind hungrig, der Vater kaputt
Erschöpft kehren alle heim von der Wiese
Sie essen und schwatzen und froh ist die Mutt`.
Rundum wird es still, nur draußen rauschen die Fließe.

Tina T